Ökologischer Ausbau ...

Im Rahmen des ökologischen Ausbaus Unterbernbach hat das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth ein vielfältiges Auerelief mit Feuchtmulden und Auegewässern geschaffen.

Dadurch wird ein Beitrag zur Verbesserung der Rückhaltefähigkeit der Auen geleistet.

Die Mulden bieten durch ihre vielfältige Gestaltung mit offenen, besonnten, aber auch verschilften Bereichen vielen seltenen Tierarten Lebensraum. So brütete in den verschilften Flachwasserbereichen erstmals 1998 der äußerst seltene Drosselrohrsänger.

Flachteich im Ausbaubereich

Darüberhinaus bietet die naturbelassene Paar auch noch weiteren seltenen Tierarten Lebensraum. Seltene Libellen, wie die vom Aussterben bedrohte Grüne Keiljungfer finden hier beste Lebensbedingungen und auch der Biber fühlt sich wohl, ohne in Konflikte zu geraten.

... und die Weiterentwicklung

Durch den Erwerb von Ufergrundstücken konnte dem Fluß mehr Raum für eine natürliche Entwicklung zurückgegeben werden. Die freie Entfaltung der dynamischen Kräfte des Wassers hat hier neue Steilufer geschaffen. Diese sind Lebensraum des Eisvogels. Die neu geschaffenen Auegewässer stellen darüberhinaus einen wichtigen Nahrungsraum für den Eisvogel dar.

Neue Abbrüche am Paarufer

Vorhabensträger:	*Freistaat Bayern*
Planung und Bauleitung:	*Wasserwirtschaftsamt Donauwörth*
Bauzeit:	*November 1993 - Februar 1994*
Baukosten:	*166.000 DM*

Weitere Fragen dazu?
Wir informieren Sie gerne.

Herausgeber:

Wasserwirtschaftsamt Donauwörth
eine Behörde im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen

Förgstraße 23
86609 Donauwörth
Tel.: 0906 / 7009-0
Fax.: 0906 / 700936
e-mail: poststelle@wwa-don.bayern.de

Nachdruck und Wiedergabe (auch auszugsweise) nur mit Genehmigung des Hrsg.

Wasserwirtschaftsamt Donauwörth

Gewässerpflege an der Paar

Ökologischer Ausbau Unterbernbach

Ziel der Maßnahmen – Verbesserung der ökologischen Wirksamkeit des Flusses mit seiner Aue

Anlage von Mulden und Flachtümpeln zur Schaffung eines zusätzlichen Nahrungsangebots für den Storch

Unterbernbach

Schaffung vegetationsarmer Flachwassertümpel (Überschwemmungsgewässer) als Lebensraum für die Kleine Pechlibelle

Erhaltung und Neuentwicklung von Röhrichtbereichen als Lebensraum für Röhrichtbrüter wie z.B. die Rohrammer

Erhöhung der Artenvielfalt (Blütenpflanzen Schmetterlinge, u.a.) in Wiesen durch extensive Pflege

Erhaltung und Weiterentwicklung bedeutsamer Feuchtflächen als potentieller Lebensraum für die Bekassine

Bahnlinie Augsburg - Ingolstadt

Erhöhung der Rückhaltefunktion der Aue durch Wiederherstellung eines ausgeprägten Auereliefs

Naturnahe Entwicklung von Ufervegetation als vielfältiger Lebensraum für Insekten, Vögel und Kleinsäuger

Naturnaher Anschluß zufließender Nebengewässer, um diese als notwendigen Teillebensraum für Fische und Wasserinsekten zu erschließen

Erhaltung und Zulassung der Weiterentwicklung stark mäandrierender Abschnitte mit kleinräumig wechselnden Strömungsverhältnissen als Lebensraum für die vom Aussterben bedrohte Grüne Keiljungfer

Bestand	Planung	
		Wasserfläche
		wechselfeuchte Mulde
		Ufergehölze
		Uferstauden, Röhricht
		bedeutsame Feuchtfläche

0 50 100 150 200

M 1 : 5000